

Störmer, Christian

Von: Störmer, Christian
Gesendet: Montag, 13. August 2018 09:50
An: Björn Hartwig (b.hartwig@hartwig-ingenieure.de)
Cc: Daniel Bauer (Daniel.Bauer@hohenstein-hessen.de)
Betreff: Gemeinde Hohenstein Prüfung der Abwasserstudie

Wichtigkeit: Hoch

Sehr geehrter Herr Hartwig,

bezugnehmend auf die erarbeitete Studie wurde im Auftrag der Gemeindevertretung diese einer Plausibilitätsprüfung durch das Ingenieurbüro Leonhard aus Wehrheim unterzogen. Hierzu ergeben sich Aussagen/Fragen die wir wie folgt wiedergeben.

1.
Bei den vorh. geodätischen Höhen ist an den Standorten Breithardt, Strinz-Margarethä und Hennethal ein Zwischenpumpwerk erforderlich, es wird davon ausgegangen dass diese Investitionskosten in den berechneten Projektkostenbarwerten berücksichtigt wurden.

2.
Die geplanten Druckleitungen haben eine Länge bis zu 2,400m mit unterschiedlichen Geländehöhen die nicht kontinuierlich steigen. Es können hier durch die zu pumpenden geringen Abwassermengen Betriebsprobleme wie auch Geruchsprobleme auftreten.

2.1
Damit es im Pumpensumpf nicht zur Geruchsbildung kommt, müssen große Pumpspausen vermieden werden. Fraglich ist, ob das in der Pumpspause gesammelte Abwasser genügt um die geplante Druckleitung komplett zu füllen. Um Absetzungen in den Toträumen zu verhindern, ist in diesem Fall eine Druckluftspülung zu empfehlen.

2.2
Ein weiteres Problem stellt der diskontinuierliche Zufluss zur geplanten ZKLA durch die geplanten Pumpwerke dar. Im Zuge der nachfolgenden Planungen (nach Planungsbeauftragung) ist die Problematik der Pumpensteuerung und die mögliche Notwendigkeit der Druckluftspülung mit Kompressor zu klären.

2.3
Es sind folgende Möglichkeiten zu prüfen:

- a. Kurze Verweilzeiten durch Vermeiden von Toträumen und zu großen Pumpspausen
- b. Druckluftspülung
- c. Belüftung bzw. ausreichende Entlüftung des Pumpensumpfes
- d. Druckleitung gefüllt

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Christian Störmer
Leiter Bauabteilung
Gemeinde Hohenstein

Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein
Tel.: 06120/2933
Fax: 06120/2940

www.hohenstein-hessen.de

Diese E-Mail kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.